

## **Adventbasar im Heinrich-Joeppen-Haus und auf der Hülser Burg**

Schon fast traditionell fand am ersten Adventwochenende der Adventbasar der Katholischen Verbände und des Heimatvereines statt. Bei bestem Wetter kamen viele Besucher zum liebevoll gestalteten Burggelände und ins ebenso adventliche Heinrich-Joeppen-Haus. An vielen Ständen wurden Dinge zum Verkauf angeboten, die im Laufe des Jahres an unzähligen Abenden von noch mehr begeisterten Helfern gebastelt, gebacken, gesägt, gekocht oder irgendwie gestaltet wurden. Auch schon traditionell gab es die Möglichkeit beim Trödel etwas zu erwerben, das ein oder andere Buch mitzunehmen oder auch einen schönen Christstern zu kaufen. Während an vielen Ständen das ein oder andere den Besitzer wechselte, kamen andere Besucher bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Glühwein ins Gespräch, oder lauschten dem vielfältigen musikalischen Angebot. So war am Sonntag der Kinderchor der katholischen Grundschule mit mehr als 50 Kindern vertreten. Es gab auch noch Darbietungen vom evangelischen Kirchenchor, der Bläsergruppe der KKG, dem Flötenkreis und als Abschluss ein gemeinsames Singen mit Kindern der Kita St. Marien mit dem Männergesangsverein.

Für die vielen Kinder gab es in diesem Jahr zum ersten Mal die Möglichkeit einen von drei Palim-Palim Gutscheinen zu gewinnen. Die Kinder konnten zum Beispiel beim Gestalten einer Kerze oder eines Adventgesteckes einen Stempel auf einem kleinen Tannenbaum erhalten, der nachher als Los galt. Außerdem konnten die Kinder auch die Tiere des Mitmach Bauernhofes Malle Wupp füttern oder zum ersten Mal auch einige Runden auf 2 Ponys im Hülser Park drehen unter fachkundiger Führung der Hülser Pfadfinder.

So war der diesjährige Adventbasar wieder eine runde Sache für Jung und Alt. Wie in den letzten Jahren geht der Erlös des Basars wieder an verschiedene soziale Einrichtungen.

